

2 Jahre Offener Bücherschrank Charlottenstraße/Linden-Süd Geburtstagsfeier am 5. Dezember 2010 ab 16.00 Uhr

Begleitet von erheblicher Skepsis mancher selbst ernannter Kenner Linden-Süds, wurde am 6. Dezember 2008 zwischen Haspelmathstraße und Ahrbergstraße auf dem Stadtteilplatz an der Charlottenstraße ein Offener Bücherschrank eingeweiht.

Das Stadtteilforum Linden-Süd mit seiner StadtteilAktivKasse und der Bereich Stadtteilkulturarbeit im Fachbereich Bildung und Qualifizierung sorgten mit der Unterstützung des Stadtbezirksrates für Finanzierung und Aufstellung des Bücherschranks. Dieser war, wie alle hannöverschen Offenen Bücherschränke, vom Werkstatt-Treff Mecklenheide e.V. gebaut worden.

Schon bald wurde deutlich, dass die Initiatoren sich nicht getäuscht hatten. Der Bücherschrank wurde angenommen. Während der kleinen Einweihungsfeier kamen die ersten Bürgerinnen und Bürger mit Tüten voller Bücher und zeigten ihre Freude über die neuen Leseanreize vor ihrer Haustür. Seitdem war der Schrank nie leer und die Paten hatten wenig Arbeit und Sorgen mit ihrem Patenkind. Es findet ein stetiger reger Austausch von Büchern statt, der zeigt, dass viele lesende Anwohnerinnen und Anwohner gerne ihre ausgelesenen Bücher für andere zur Verfügung stellen, statt sie zu Hause zu stapeln, wo sich kein anderer mehr an ihnen erfreuen kann.

Diese Erfolgsgeschichte verdient es gefeiert zu werden:

Am Sonntag, dem 5. Dezember, werden wir ab 16.00 Uhr eine Geburtstagsfeier veranstalten.

Das Stadtteilforum Linden-Süd lädt ein zu Kakao und Keksen und kleinen musikalischen und literarischen Beiträgen.

Wir freuen uns auf Euch/Sie!

Marit Kukat und Uwe Horstmann

SprecherInnen des Stadtteilforums